28.05.2004 – 11:50 Uhr

Unwetter in Haiti: Caritas leistet Nothilfe für 3'000 Menschen

Luzern (ots) -

Caritas Schweiz leistet Not- und Überlebenshilfe für die Opfer der schweren Überschwemmungen, die in den vergangenen Tagen weite Teile Haitis verwüstet haben. Mit dem Caritas-Beitrag von 250'000 Franken werden den am meisten betroffenen Menschen Nahrungsmittel und sauberes Wasser zur Verfügung gestellt.

Es ist zu befürchten, dass mehr als 2'000 Menschen durch die katastrophalen Unwetter getötet wurden. Tausende von Familien haben in den Fluten ihr Hab und Gut verloren. Das Schicksal vieler Vermisster ist noch unklar. Unzählige Häuser sind zerstört, Hütten unter Felsen und Schlamm begraben.

Caritas unterstützt mit ihrem Beitrag 3'000 Menschen in den Regionen Fonds Verrettes, Jacmel, Hinche und in Cayes, das sich an der Grenze zur dominikanischen Republik befindet. Die Opfer der Unwetter werden mit Grundnahrungsmitteln, Hygiene-Artikeln und sauberem Wasser versorgt. Damit der Schulunterricht möglichst bald aufgenommen werden kann, erhalten 1'000 Schüler Hefte und Schreibmaterial. Schliesslich können Familien in ländlichen Gegenden Saatgut beziehen, damit die nächste Ernte sicher gestellt ist.

Caritas dankt für Spenden auf das Konto 60-7000-4, Vermerk "Haiti".

Hinweis an die Redaktionen: Zur Zeit hält sich die Caritas-Mitarbeiterin Gisela Wattendorf in Haiti auf. Sie ist auch telefonisch erreichbar unter der Handy-Nummer: 00509'418'27'47. Zu berücksichtigen ist, dass der Zeitunterschied zwischen Haiti und der Schweiz rund sieben Stunden beträgt.

Kontakt:

Caritas Schweiz
Löwenstrasse 3
6002 Luzern
Tel. +41/41/419'22'22
Fax +41/41/419'24'24
E-Mail: info@caritas.ch
Internet: http://www.caritas.ch

Diese Meldung kann unter https://www.presseportal.ch/de/pm/100000088/100475410 abgerufen werden.